



**KULTURNETZ  
JADEBUSEN**

# MORIK

FRIESLAND

# !Mehr als Meer sehen! Willkommen im KulturNetz Jadebuse

Egal wie man es dreht und wendet: Hier schiebt sich die Nordsee zwischen die Landkreise Friesland und Wesermarsch. Im Schutz der Meeresbucht florierten Handwerk, Handel und Wirtschaft. Wie einst, so tummeln sich auch noch heute an den malerischen Küstenorten rund um den Jadebuse Badegäste und Kunstschaffende. Heftig ging es in längst vergangenen Tagen zu. Hier kämpften Häuptlinge um ihre Herrschaft und alle gemeinsam gegen mächtige Sturmfluten. Spuren dieser turbulenten, wechselhaften und einzigartigen Geschichte sind in Friesland und in der Wesermarsch vielerorts zu finden, man muss sie nur entdecken.

KulturNetz Jadebuse hat einiges davon zusammengetragen und stellt es in dieser Broschüre vor: Kulturelle Eigenheiten, historische Besonderheiten und landschaftliche Sehenswürdigkeiten. Schlaglichtartig geht es mit dieser Broschüre in der Hand durch die Kultur-Landschaft in Friesland und der Wesermarsch. Und für alle die, die Lust auf mehr bekommen haben, oder ihren Urlaub am liebsten gleich mit nach Hause nehmen wollen: KulturNetz Jadebuse gibt es schon bald auch als App. Dann allerdings ausführlich mit Touren, News aus den Kultureinrichtungen, Rätseln und Spielen.

*Erfahren Sie mehr und besuchen  
Sie KulturNetz Jadebuse auf*

<https://oldenburgische-landschaft.de/themenprojekte>

# IMPRESSUM

## Herausgeber

Oldenburgische Landschaft  
im Rahmen von  
KulturNetz Jadebusen, dem  
landkreisübergreifenden  
Projekt zur Steigerung der  
Sichtbarkeit von Kultur und  
kultureller Mitbeteiligung  
im ländlichen Raum.

## Redaktion

### Standort Friesland

Schlossmuseum Jever  
Schlossplatz 1, 26441 Jever  
T 0441 969 35 37



Fotos : Sylke Barkmann  
Grafikdesign: Andrea Dilzer

1. Auflage 10.000  
Juli 2021

### Projektträger



### Gefördert durch



In Friesland liegt Kultur immer 'nahe bei'. Schloss, Mühle, Synagoge, Ziegelei und das ist noch nicht alles: Wer hier unterwegs ist, der findet an jeder Ecke überraschend Unterhaltsames und historisch Hintergründiges. Zur Ruhe kommen, das Detail auf sich wirken lassen und im Hier und Jetzt durch vergangene Zeiten reisen: Die Museen in Friesland laden zu mehr als nur einer Entdeckungstour ein.

Friesland



Schlossgeschichte im Nordwesten ist etwas Besonderes, das Schloss zu Jever eines der bedeutendsten Baudenkmäler der Region. Erbaut von friesischen Häuptlingen, regiert von wilensstarken Frauen, verwaltet aus der Ferne und beschützt von einem Menschenschlag, der sich im weltgeschichtlichen Wandel stets selbst treu geblieben ist. Im Schlossmuseum künden viele Räume von der Pracht der einstigen Residenz und die kulturhistorische Sammlung lässt europäische Geschichte im Spiegel regionaler Eigenheit aufscheinen.



Schlossmuseum Jever  
Schlossplatz 1  
26441 Jever  
T 04461 96 93 50

[info@schlossmuseum.de](mailto:info@schlossmuseum.de)  
[www.schlossmuseum.de](http://www.schlossmuseum.de)



*Sommeröffnungszeiten:*  
14. Mai—15. Oktober: Mo—So 10—18 Uhr  
*Winteröffnungszeiten:*  
16. Oktober—13. Mai: Di—So 10—18 Uhr



Prunkvolles aus Alabaster, Holz und Marmor überrascht beim Blick in den historischen Chor der Stadtkirche von Jever. Maria von Jever, die Regentin Frieslands im 16. Jahrhundert, hat ihrem Vater zu Ehren ein Grabmal der Superlative errichten lassen. Bis ins kleinste figürliche und ornamentale Detail des raumfüllenden Meisterwerks zeigt sich die Kunstfertigkeit niederländischer Hochrenaissance ganz im Dienste regionaler Herrscherpräsentation.



Edo Wiemken Grabmal  
Stadtkirche  
Am Kirchplatz 28  
26441 Jever  
T 04461 96 93 50 (Schlossmuseum Jever)

[info@schlossmuseum.de](mailto:info@schlossmuseum.de)  
[www.schlossmuseum.de](http://www.schlossmuseum.de)

*Öffnungszeiten:*  
Besichtigung nur mit angemeldeter  
Gruppenführung möglich.



Das Gröschlerhaus ist ein Ort gegen das Vergessen. Ein Ort zum Erinnern. Errichtet auf den Grundmauern der 1938 zerstörten Synagoge Jever, beherbergt das Haus ein Informations- und Veranstaltungszentrum zur Jüdischen Geschichte und zur Zeitgeschichte der Region. Bild-, Text- und Audiomaterial stellen die Geschichte der Juden im Raum Friesland / Wilhelmshaven in den historischen Prozess. Der gläserne Boden gibt Einblick in die erhaltene Mikwe.



Gröschlerhaus  
Große Wasserfortstraße 19  
26441 Jever

[info@groeschlerhaus.eu](mailto:info@groeschlerhaus.eu)  
[www.groeschlerhaus.eu](http://www.groeschlerhaus.eu)  
[www.erinnerungsorte-friesland.de](http://www.erinnerungsorte-friesland.de)

**Öffnungszeiten:**  
Di & Fr 10—12 Uhr, Do 15—17 Uhr



Windfège, Flaschenzug, Pellgang: Lang ist die Liste der technischen Gerätschaften, denen man in der Mühle und dem daran angrenzenden Handwerksmuseum in der Mühlenscheune begegnet. Ehrenamtliche Müller berichten von der wechselhaften Geschichte der Perl-Graupen-Mühle, die in späterer Zeit eine Pell- und Mahlmühle für Roggen- und Weizenmehl war. Und über das Jahr ist es immer wieder ein Ereignis, wenn sich die großen Mühlenflügel wie einst drehen, während oben auf der Galerie ein kräftiger Wind weht.



Schlachtmühle  
Hooksweg 9 B  
26441 Jever  
T 04461 4212

[info@schlachtmuehle.de](mailto:info@schlachtmuehle.de)  
[www.schlachtmuehle.de](http://www.schlachtmuehle.de)

**Öffnungszeiten:**  
von April (ab Palmsonntag)—Oktober, sowie  
an Feier- und Brückentagen: Sa & So 14—17 Uhr  
von Juli bis August zusätzlich Mi & Fr 14—17 Uhr



Sich an der Küste von Norddeutschland von tiefen Horizontlinien, Wellenspiel und natürlich den Weiten des Himmels zu eigenen Werken inspirieren lassen? Im einstigen Feuerwehrhaus in Hooksiel finden Künstlerinnen und Künstler aus aller Herren Länder mit einem internationalem Stipendium Raum für eigene Werke. Das facettenreiche Bild der Kunstszene der Weser-Ems-Region spiegelt sich in wechselnden Ausstellungen. Neugierige haben hier die Gelegenheit, selbst zu Pinsel oder Druckplatte zu greifen.



Künstlerhaus Hooksiel  
Langestraße 16  
26434 Hooksiel  
T 04425 814 08

[info@kuenstlerhaus-hooksiel.de](mailto:info@kuenstlerhaus-hooksiel.de)  
[www.kuenstlerhaus-hooksiel.de](http://www.kuenstlerhaus-hooksiel.de)

*Öffnungszeiten:*  
März—Oktober: Di—So 14—18 Uhr  
November—Januar: Sa & So 14—17 Uhr





Weit ab und doch weltoffen für Andersdenkende. Im Landrichterhaus, wo sich jetzt die Geschichte Neustadtgödens vor dem Besucher aufblättert, wurde dereinst Recht gesprochen. Im 16. Jahrhundert fanden Glaubensflüchtlinge hier eine sichere Bleibe. Im 18. Jahrhundert war Neustadtgödens Hochburg der Textilfertigung in Ostfriesland. Eine Zeit, in der Handel und Handwerk florierten und stapelweise vornehmes Leinentuch den Wohlstand der Einwohner sicherte.



Museum im Landrichterhaus  
Brückstraße 19  
26452 Sande / Neustadtgödens  
T 04422 4199 oder 04422 9588 25

landrichterhaus@sande.de  
www.neustadtgoedens.de

*Öffnungszeiten:*  
März—November: Di—Sa 14—17 Uhr  
Sonn- und Feiertags 11—17 Uhr



Wie religiöse Toleranz aussehen kann, das zeigt ein Spaziergang durch den Ortskern von Neustadtgödens. Er führt vorbei an fünf erhaltenen Glaubenshäusern verschiedener Religionsgemeinschaften. Dabei gehört die 1852 erbaute Synagoge zu den wenigen noch erhaltenen jüdischen Gotteshäusern in Ostfriesland, deren äußerer Baubestand nicht den Zerstörungen der Pogromnacht von 1938 zum Opfer fiel. In ihrem Inneren erinnert eine Informationsstätte an die Juden von Neustadtgödens.



Synagoge  
Kirchstraße 47  
26452 Sande / Neustadtgödens  
T 04422 4199 oder 04422 9588 25

landrichterhaus@sande.de  
www.neustadtgoedens.de

#### Öffnungszeiten:

Jeden letzten Sonntag im Monat (März bis Oktober),  
am Internationalen Museumstag, am Tag des Offenen  
Denkmals, sowie nach Vereinbarung, jeweils 14—17 Uhr



Malerpinsel, Staffelei und Atelier wie einst – in diesem Haus hat ein Maler gelebt und gearbeitet. Franz Radziwill ist 1920 nach Dangast gekommen. In dem Fischerdorf und Seebad verbrachten Jahre zuvor die Expressionisten Karl Schmidt-Rottluff, Erich Heckel, Max Pechstein und Emma Ritter ihre Sommermonate am Strand und hinter der Staffelei. Radziwill ist geblieben, ist heimisch geworden und hat in diesem Haus Werke voll von magischem Realismus geschaffen.



Franz Radziwill Haus  
Franz Radziwill Gesellschaft e.V.  
Sielstraße 3, 26316 Varel-Dangast  
T 04451 2777

[info@radziwill.de](mailto:info@radziwill.de) / [www.radziwill.de](http://www.radziwill.de)



*Öffnungszeiten:*

21. März 2021—09. Januar 2022  
Mi—Fr 15—18 Uhr und Sa, So u. Feiertags 11—18 Uhr  
1. November—23. Dezember  
Fr 15—18 Uhr, Sa, So 11—18 Uhr,  
24. & 25. Dezember geschlossen



Schiefertafeln und Schwämmchen? Schummeln, Schubsen und Rohrstock? Historische Unterrichtsstunden in einem Klassenraum, der sein prägendes Aussehen um 1910 erhielt, lassen Schulbankdrücken wie einst lebendig werden. Dazu bietet die umfangreiche Schausammlung von Schulmaterialien mehr als nur nostalgisches Inventar. Sie erlaubt einen fundierten Einblick in den Wandel dem Bildungsinhalte und ihre Vermittlungsform im Laufe der Zeit unterworfen waren.



Nordwestdeutsches Schulmuseum  
Wehdestraße 97  
26340 Zetel  
T 04453 1381

[info@schulmuseum.de](mailto:info@schulmuseum.de)  
[www.schulmuseum.de](http://www.schulmuseum.de)



**Öffnungszeiten:**  
April—Oktober an Sonn- und Feiertagen 11—17 Uhr,  
Samstag 14—17 Uhr, Gruppen außerhalb der  
Öffnungszeiten auf Anfrage



Erbaut 1847 ist die fünfstöckige Galerieholländerwindmühle immer noch ein echter Hingucker. In den Gebäuden neben der Mühle findet sich eine umfangreiche heimatkundliche Sammlung, in der man auf viele in Vergessenheit geratene handwerkliche Berufe blickt. Automobile aus der Hansa-Automobilfabrik Varel und große wie kleine Tabakverarbeitungsmaschinen erinnern an die Zeit, als Varel durch seine Anbindung an die See wichtige Industriestadt im Oldenburger Land war.



Mühle

Vareler Mühle  
Mühlenstraße 52  
26316 Varel  
T 04451 2539

[www.heimatvereinvarel.de](http://www.heimatvereinvarel.de)  
[www.friesische-muehlenstrasse.de](http://www.friesische-muehlenstrasse.de)

*Öffnungszeiten:*

März, April und November: Sa u. So 10—12 Uhr  
von Mai bis Oktober: Sa u. So 10—12 Uhr, Mi 10—12 Uhr

Varel



Bereits um die Jahrhundertwende wollten Architekten von Weltrang, wie Fritz Höger, mit Bockhorner Klinker hoch hinaus und ließen besonders im Norden Deutschlands zahlreiche Großgebäude bauen. Woher die besondere Färbung des einzigartigen Materials stammt, wie die Produktionsprozesse aussahen und wie der Wirtschaftszweig Klinker die Region des Herzogtums Oldenburg prägte, das lässt sich im Besucherzentrum des Alten Klinkerzentrums erfahren.



Altes Klinkerzentrum  
Hauptstraße 34  
26345 Bockhorn  
T 04452 912 810

[buchow@bockhorner.de](mailto:buchow@bockhorner.de)  
[www.altes-klinkerzentrum.de](http://www.altes-klinkerzentrum.de)

*Öffnungszeiten:*  
von Ostern bis Oktober Di 10—13 Uhr, Fr 14—18 Uhr  
Oder nach Vereinbarung

● Hooksiel

● Jever

● Neustadt-  
gödens

● Dangast

● Zetel-Bohlenbergerfeld

● Bockhorn

● Varel

Jadebusen

Friesland

Fedderwardsiel ●

Abbehausen ●

Nordenham ●

Jadebusen

↓ Ovelgönne ●

↓ Brake ●

● Jaderberg ↓      ↓ Elsfleth ●

Wesermarsch





Drehen Sie an der Zeitkurbel und entdecken Sie das frühere „Klein-Paris der Wesermarsch“. Unter einem Dach finden Sie die älteste Apotheke der Wesermarsch, einen 100 Jahre alten Frisörsalon und viele weitere Handwerksberufe aus alten Zeiten. Die Dinge des Alltags erzählen lebendige Kulturgeschichte.



Handwerksmuseum Ovelgönne  
Breite Str. 27  
26939 Ovelgönne  
T 04401 819 55

[www.handwerksmuseum-ovelgoenne.de](http://www.handwerksmuseum-ovelgoenne.de)  
[office@handwerksmuseum-ovelgoenne.de](mailto:office@handwerksmuseum-ovelgoenne.de)



**Öffnungszeiten:**  
So 14—18 Uhr  
Besuche werktags und Führungen  
jederzeit nach Absprache möglich.



Jan Oeltjen, 1880 in Jaderberg geboren, zählt zu den wichtigsten Graphikern in Nordwestdeutschland. Das Künstlerhaus in Jade präsentiert seine Arbeiten, die Kunst seiner Frau Elsa Oeltjen-Kasimir und zeigt in Sonderausstellungen Arbeiten von vergessenen und aktuellen Künstler:innen.



Künstlerhaus Jan Oeltjen  
Bahnhofstr. 4  
26349 Jade-Jaderberg  
T 04454 8229

[www.jan-oeltjen.de](http://www.jan-oeltjen.de)  
[jan-oeltjen@t-online.de](mailto:jan-oeltjen@t-online.de)

*Öffnungszeiten:*  
nach Vereinbarung



Glück zu! Mit dem traditionellen Gruß heißt Sie der Müller in einem der letzten noch vollständig erhaltenen Mühlenensembles Niedersachsens willkommen. Wie sah der Alltag der Müllerfamilie aus? Wie haben die Mühlen die Region geprägt? An den Backtagen backen Sie in der Backstube Ihre eigenen Mühlenbrötchen.



Museum Moorseeer Mühle  
Butjadinger Straße 132  
26954 Nordenham-Abbehausen  
T 04731 889 83

[www.museum-moorseeer-muehle.de](http://www.museum-moorseeer-muehle.de)  
[info@museum-moorseeer-muehle.de](mailto:info@museum-moorseeer-muehle.de)

*Öffnungszeiten:*

1. April—31. Oktober: Di—So 10—17 Uhr  
Di & Mi Backtag  
1. November—31. März: So 14—17 Uhr



Geschäftsleute am Puls der Zeit und wirtschaftlicher Boom – Wie konnte sich aus einigen Bauerndörfern in nur wenigen Jahren ein modernes Handelszentrum der Kaiserzeit entwickeln?



Erfahren Sie mehr über urzeitliche Siedler, Hafengeschichte, Ochsen, die auf Schiffe verladen werden, Industrieentwicklung, Auswanderer, Fischerei und Schiffbau.

Museum Nordenham  
Hansingstraße 18  
26954 Nordenham  
T 04731 88831

[info@museum-nordenham.de](mailto:info@museum-nordenham.de)  
[www.museum-nordenham.de](http://www.museum-nordenham.de)



*Öffnungszeiten:*  
Di—Fr & So 10.30—17 Uhr  
Sa 14—17 Uhr



Ebbe und Flut, Salzwiese, Watt und Deiche – das Leben im und am Meer ist vielfältig. Im Aquarium blicken Sie dem Knurrhahn ins Auge. Mit der Seeschwalbe gehen Sie auf Weltreise. Viele Multimediastationen laden zum Mitmachen und Entdecken ein.



Nationalpark-Haus  
Museum

Nationalpark-Haus Museum Fedderwardersiel  
Am Hafen 4  
26969 Butjadingen-Fedderwardersiel  
T 04733 8517

[www.nationalparkhaus-wattenmeer.de](http://www.nationalparkhaus-wattenmeer.de)  
[info@museum-fedderwardersiel.de](mailto:info@museum-fedderwardersiel.de)



*Öffnungszeiten:*

1. Februar—14. März: Di—So 10—16 Uhr  
15. März—3. November: Mo—So 10—17 Uhr  
27. Dezember—06. Januar: Mo—So 10—17 Uhr  
4. November—26. Dezember und  
7. Januar—31. Januar: geschlossen

Fedderwardersiel



Wie klingt es, wenn ein Schiff gebaut wird? Welche Geschichten erzählen alte Werkzeuge? Was für Härten und Herausforderungen bewältigten die Menschen in der Heringsfischerei auf hoher See? Erfahren Sie Wissenswertes über Elsflether Werften, Reeder, Schiffe und Seeleute und die Entwicklung eines der bedeutendsten Standorte für die maritime Ausbildung von jungen Männern und Frauen in Europa. Oder bugsieren Sie mal einen Frachter an seinen Liegeplatz – ganz ohne Patent – mit unserem Schiffssimulator.



Schiffahrtsmuseum Unterweser  
Haus Elsfleth  
Weserstraße 14  
26931 Elsfleth  
T 04404 98 87 42

[www.schiffahrtsmuseum-unterweser.de](http://www.schiffahrtsmuseum-unterweser.de)  
[info@schiffahrtsmuseum-unterweser.de](mailto:info@schiffahrtsmuseum-unterweser.de)

**Öffnungszeiten:**

April—Oktober: Di—So 10—17 Uhr

November—März: Di—Sa 11—17 Uhr, So 10—17 Uhr

Schiffahrtsmuseum Unterweser  
Haus Elsfleth

Elsfleth



Dieses einzigartige Gebäude entstand 1846 als optischer Telegraph. Von Bremerhaven bis Bremen konnten so mit mehreren Signalanlagen Nachrichten schnell übermittelt werden – zumindest bei guter Sicht. Schon 1852 war diese Art der Kommunikation Geschichte. Das Gebäude diente danach unter anderem als Gefängnis und Feuerwehration, bis 1960 das Schiffahrtsmuseum einzog. Entdecken Sie spannende Schiffahrtsgeschichte und genießen Sie den Ausblick vom Turm des Telegraphen.



Schiffahrtsmuseum Unterweser — Telegraph  
Kaje 8, 26919 Brake  
T 04401 4383

[www.schiffahrtsmuseum-unterweser.de](http://www.schiffahrtsmuseum-unterweser.de)  
[info@schiffahrtsmuseum-unterweser.de](mailto:info@schiffahrtsmuseum-unterweser.de)



*Öffnungszeiten:*

April—Oktober: Di—So 10—17 Uhr

November bis März: Di—Sa 11—17 Uhr, So 10—17 Uhr

Schiffahrtsmuseum Unterweser  
Telegraph

Brake



In dem Kaufmanns- und Reederhaus von 1808 tauchen Sie ein in die abwechslungsreiche Handels- und Schiffahrtsgeschichte der Region im 19. und beginnenden 20. Jahrhundert. Wie arbeitete ein Segelmacher oder Schiffszimmermann? Wie navigierten Seeleute über die Weltmeere? Und welche verborgenen Talente hatte Admiral Brommy, Oberbefehlshaber der ersten gesamtdeutschen Marine? Der schöne Museumsgarten lädt zum Entspannen ein.



Schiffahrtsmuseum Unterweser  
Haus Borgstede & Becker  
Breite Straße 9, 26919 Brake  
T 04401 6791

[www.schiffahrtsmuseum-unterweser.de](http://www.schiffahrtsmuseum-unterweser.de)  
[info@schiffahrtsmuseum-unterweser.de](mailto:info@schiffahrtsmuseum-unterweser.de)



*Öffnungszeiten:*

April—Oktober: Di—So 10—17 Uhr

November—März: Di—Sa 11—17 Uhr, So 10—17 Uhr

Schiffahrtsmuseum Unterweser  
Haus Borgstede & Becker

Brake



# IMPRESSUM

## Herausgeber

Oldenburgische Landschaft  
im Rahmen von  
KulturNetz Jadebusen, dem  
landkreisübergreifenden  
Projekt zur Steigerung der  
Sichtbarkeit von Kultur und  
kultureller Mitbeteiligung  
im ländlichen Raum.

## Redaktion

## Standort Wesermarsch

Schiffahrtsmuseum der  
oldenburgischen Unterweser  
Breite Straße 9  
26919 Brake (Unterweser)  
T 04401 6791



Fotos: Sylke Barkmann  
Grafikdesign: Andrea Dilzer

1. Auflage 10.000  
Juli 2021

## Projektträger



## Gefördert durch



Die sechs führenden Museen in der Wesermarsch repräsentieren die Region und ihre Menschen in all ihren Facetten. Dabei setzt jedes Haus einen anderen Schwerpunkt: Natur, Kultur, Handwerk, Kunst, Seefahrt und Handel. Freuen Sie sich auf spannende Eindrücke, lebhaft- te Vermittlung und unterhaltsame Geschichte(n).

MUSEEN WESERMARSCH

# !Mehr als Meer sehen! Willkommen im KulturNetz Jadebusen

Egal wie man es dreht und wendet: Hier schiebt sich die Nordsee zwischen die Landkreise Friesland und Wesermarsch. Im Schutz der Meeresbucht florierten Handwerk, Handel und Wirtschaft. Wie einst, so tummeln sich auch noch heute an den malerischen Küstenorten rund um den Jadebusen Badegäste und Kunstschaffende. Heftig ging es in längst vergangenen Tagen zu. Hier kämpften Häuptlinge um ihre Herrschaft und alle gemeinsam gegen mächtige Sturmfluten. Spuren dieser turbulenten, wechselhaften und einzigartigen Geschichte sind in der Wesermarsch und in Friesland vielerorts zu finden, man muss sie nur entdecken.

KulturNetz Jadebusen hat einiges davon zusammengetragen und stellt es in dieser Broschüre vor: Kulturelle Eigenheiten, historische Besonderheiten und landschaftliche Sehenswürdigkeiten. Schlaglichtartig geht es mit dieser Broschüre in der Hand durch die Kultur-Landschaft der Wesermarsch und in Friesland. Und für alle die, die Lust auf mehr bekommen haben, oder ihren Urlaub am liebsten gleich mit nach Hause nehmen wollen: KulturNetz Jadebusen gibt es schon bald auch als App. Dann allerdings ausführlich mit Touren, News aus den Kultureinrichtungen, Rätsein und Spielen.

Erfahren Sie mehr und besuchen  
Sie KulturNetz Jadebusen auf  
<https://oldenburgische-landschaft.de/themenprojekte>



**KULTURNETZ  
JADEBUSEN**

# MOIK

WESERMARSCH